



Das nationale
Excellence-Schulnetzwerk

Im Rahmen der MINT-EC-Schulleitertagung wurden 23 Schulen aus Deutschland und eine Schule aus den USA offiziell in das nationale Exzellenz-Schulnetzwerk MINT-EC aufgenommen. „Die Schulen fördern Schüler in Spitze und Breite, bieten Möglichkeiten zu experimentell-forschendem Lernen und kooperieren mit regionalen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen“ kommentiert Ties Rabe, Hamburger Bildungssenator und Präsidiumsmitglied der Kultusministerkonferenz (KMK).

Interessierte Schulen können sich einmal jährlich bewerben. Die Schulen müssen qualitative und quantitative Kriterien erfüllen und ein anspruchsvolles und umfangreiches MINT-Profil nachweisen. Abgefragt werden Kriterien wie Leistungskurse bzw. äquivalente Angebote in allen MINT-Fächern. Angebote zum fächerübergreifenden-forschenden Lernen, Kooperationen mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft oder regelmäßige Wettbewerbsteilnahmen. Besondere Beachtung findet das Medienkonzept einer Schule, das einen fächerübergreifenden Medien- und Methodenlehrplan, ein schulisches Ausstattungskonzept und einen Fortbildungsplan enthalten sollte. Zum Netzwerk gehören derzeit 316 zertifizierte Schulen mit rund 336000 Schülern sowie 27000 Lehrkräften.

WN, 14.11.2018